

# Tabellenteil zur Eingliederungsbilanz nach § 11 SGB III

Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach  
Jahreszahlen 2020



## Impressum

<b>Titel:</b>	Tabellenteil zur Eingliederungsbilanz nach § 11 SGB III
<b>Region:</b>	Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach
<b>Berichtsmonat:</b>	Jahreszahlen 2020
<b>Erstellungsdatum:</b>	30.06.2021
<b>Hinweise:</b>	Die gesetzlichen Grundlagen der Eingliederungsbilanz sowie konzeptionelle und methodische Erläuterungen können den Methodischen Hinweisen entnommen werden. Die Bezeichnung der Tabellen orientiert sich an der Nummerierung in § 11 Abs. 2 SGB III.
<b>Herausgeberin:</b>	Bundesagentur für Arbeit Statistik
<b>Rückfragen an:</b>	Zentraler Statistik-Service Regensburger Straße 104 90478 Nürnberg
<b>E-Mail:</b>	<a href="mailto:Zentraler-Statistik-Service@arbeitsagentur.de">Zentraler-Statistik-Service@arbeitsagentur.de</a>
<b>Hotline:</b>	0911/179-3632
<b>Fax:</b>	0911/179-1131

## Weiterführende statistische Informationen

<b>Internet:</b>	<a href="http://statistik.arbeitsagentur.de">http://statistik.arbeitsagentur.de</a> Register: "Statistik nach Themen" <a href="http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Statistik-nach-Themen-Nav.html">http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Statistik-nach-Themen-Nav.html</a>
<b>Zitierhinweis:</b>	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellenteil zur Eingliederungsbilanz nach § 11 SGB III, Jahreszahlen 2020, Nürnberg, Juni 2021

**Nutzungsbedingungen** © Statistik der Bundesagentur für Arbeit  
Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen.  
Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.  
Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

## Inhaltsverzeichnis

### Tabelle

- [1](#) Ermessensleistung der aktiven Arbeitsförderung nach dem SGB III - Zugewiesene Mittel und Ausgaben
- [2](#) Ermessensleistung der aktiven Arbeitsförderung nach dem SGB III - Durchschnittliche Ausgaben je Förderung
- [3aI](#) Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung: Frauen und Männer - besonders förderungsbedürftige Personengruppen - Zugang - Jahressumme
- [3aII](#) Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung: Frauen und Männer - besonders förderungsbedürftige Personengruppen - Zugang - Jahressumme - Anteile
- [3bI](#) Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung: Frauen und Männer - besonders förderungsbedürftige Personengruppen - Bestand - Jahresdurchschnitt
- [3bII](#) Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung: Frauen und Männer - besonders förderungsbedürftige Personengruppen - Bestand - Jahresdurchschnitt - Anteile
- [3cI](#) Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung: Frauen und Männer - Jüngere (unter 25 Jahre) - Zugang - Jahressumme / Bestand - Jahresdurchschnitt
- [3cII](#) Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung: Frauen und Männer - Jüngere (unter 25 Jahre) - Zugang - Jahressumme / Bestand - Jahresdurchschnitt - Anteile
- [4a](#) Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung: Frauen - besonders förderungsbedürftige Personengruppen - Zugang - Jahressumme
- [4b](#) Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung: Frauen - besonders förderungsbedürftige Personengruppen - Bestand - Jahresdurchschnitt
- [4c](#) Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung: Frauen - Mindestbeteiligung von Frauen nach § 1 Abs. 2 Nr. 4 SGB III - Bestand - Jahresdurchschnitt
- [5](#) Abgang aus Arbeitslosigkeit in Erwerbstätigkeit im Rechtskreis SGB III - besonders förderungsbedürftige Personengruppen
- [6a](#) Beschäftigung und Arbeitslosigkeit nach Austritt aus arbeitsmarktpolitischen Instrumenten - Austritte geförderter Arbeitnehmer/-innen
- [6b](#) Beschäftigung und Arbeitslosigkeit nach Austritt aus arbeitsmarktpolitischen Instrumenten - Eingliederungsquote
- [6c](#) Beschäftigung und Arbeitslosigkeit nach Austritt aus arbeitsmarktpolitischen Instrumenten - Verbleibsquote
- [7](#) Der regionale Arbeitsmarkt (rechtskreisübergreifend)  
- *Verweis auf das Internetangebot der Statistik der Bundesagentur für Arbeit* -
- [8a](#) Entwicklung der Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung - Zugang - Jahressumme
- [8b](#) Entwicklung der Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung - Eingliederungsquote
- [9a](#) Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung: Personen mit Migrationshintergrund nach § 281 Abs. 2 SGB III - Zugang - Jahressumme
- [9b](#) Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung: Personen mit Migrationshintergrund nach § 281 Abs. 2 SGB III - Bestand - Jahresdurchschnitt
- [9cI](#) Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung: Personen mit Migrationshintergrund nach § 281 Abs. 2 SGB III - Beschäftigung nach Austritt aus arbeitsmarktpolitischen Instrumenten - Austritte geförderter Arbeitnehmer/-innen
- [9cII](#) Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung: Personen mit Migrationshintergrund nach § 281 Abs. 2 SGB III - Beschäftigung nach Austritt aus arbeitsmarktpolitischen Instrumenten - Eingliederungsquote

**Tabelle 1) Ermessensleistung der aktiven Arbeitsförderung - zugewiesene Mittel und Ausgaben**

Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach (Gebietsstand März 2020)  
Berichtsjahr 2020, Datenstand März 2021

a) Zugewiesene Mittel

	Soll (zugewiesene Mittel) in 1.000 €	Ist (Ausgaben)			
		in 1.000 €	in % des Soll (Spalte 1)	in % von Insgesamt (Spalte 2)	in % des Eingliederungstitels
		1	2	3	4
<b>Insgesamt</b>	<b>x</b>	<b>28.196</b>	<b>x</b>	<b>100</b>	<b>x</b>
dav. Eingliederungstitel	28.150	24.614	87,4	87,3	100
Weitere Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung außerhalb des Eingliederungstitels <sup>1)</sup>	x	3.581	x	12,7	x

b) Ausgaben

	Ist (Ausgaben) in 1.000 €	in % von Insgesamt	in % des Eingliederungstitels
	1	2	3
<b>Insgesamt (Summe A, B, C, D, F, G, H)</b>	<b>28.196</b>	<b>100</b>	<b>x</b>
<b>A Aktivierung und berufliche Eingliederung</b>	<b>2.476</b>	<b>8,8</b>	<b>9,9</b>
Vermittlungsbudget	367	1,3	1,5
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	2.068	7,3	8,4
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	27	0,1	0,1
Maßnahmen bei einem Träger	2.042	7,2	8,3
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung	5	0,0	0,0
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) <sup>1)</sup>	5	0,0	x
dav. Vermittlungsbudget <sup>1)</sup>	2	0,0	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung <sup>1)</sup>	3	0,0	x
Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen <sup>1)</sup>	34	0,1	x
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen <sup>1)</sup>	2	0,0	x
<b>B Berufswahl und Berufsausbildung</b>	<b>6.873</b>	<b>24,4</b>	<b>17,7</b>
Zuschüsse für Berufsorientierungsmaßnahmen	-	-	-
Berufseinstiegsbegleitung	1.382	4,9	5,6
Assistierte Ausbildung	374	1,3	1,5
Assistierte Ausbildung für Menschen mit Behinderungen <sup>1)</sup>	-	-	x
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen allgemein <sup>1)</sup>	2.033	7,2	x
Ausbildungsbegleitende Hilfen	638	2,3	2,6
Außerbetriebliche Berufsausbildung	1.704	6,0	6,7
Zuschüsse zur Ausbildungsvergütung für Menschen mit Behinderungen und schwerbehinderte Menschen <sup>1)</sup>	358	1,3	x
Einstiegsqualifizierung	302	1,1	1,2
Berufsausbildungsbeihilfe für Auszubildende in einer 2. Ausbildung <sup>1)</sup>	33	0,1	x
Zuschuss für schwerbehinderte Menschen im Anschluss an Aus- und Weiterbildung	48	0,2	0,2
<b>C Berufliche Weiterbildung</b>	<b>13.782</b>	<b>48,9</b>	<b>55,2</b>
Förderung der beruflichen Weiterbildung	11.402	40,4	46,3
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung <sup>1)</sup>	178	0,6	x
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	2.202	7,8	8,9
<b>D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit</b>	<b>5.063</b>	<b>18,0</b>	<b>17,0</b>
Eingliederungszuschuss	2.396	8,5	9,7
Eingliederungszuschuss für besonders betroffene schwerbehinderte Menschen <sup>1)</sup>	879	3,1	x
Gründungszuschuss	1.785	6,3	7,3
Gründungszuschuss zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen am Arbeitsleben <sup>1)</sup>	3	0,0	x
<b>F Beschäftigung schaffende Maßnahmen</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen (Restabwicklung)	-	-	-
<b>G Freie Förderung</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
Freie Förderung SGB III (Restabwicklung)	-	-	-
Erprobung innovativer Ansätze	-	-	-
<b>H Sonstige Leistungen</b>	<b>1</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
Förderung der Teilnahme an Sprachkursen	-	-	-
Förderung von Jugendwohnheimen	-	-	-
Reisekosten aus Anlass der Meldung bei der Arbeitsagentur	1	0,0	0,0
Mobilitätsprogramm TMS <sup>1)</sup>	-	-	x
Förderung von Einrichtungen der beruflichen Rehabilitation <sup>1)</sup>	-	-	x
Teilnehmerbezogene Programmausgaben des internationalen Services der BA <sup>1)</sup>	-	-	x

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Diese Förderungen gehören zu den weiteren Ermessensleistungen außerhalb des Eingliederungstitels (§ 71b SGB IV).

**Tabelle 2) Ermessensleistung der aktiven Arbeitsförderung - Durchschnittliche Ausgaben je Förderung**

 Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach (Gebietsstand März 2021)  
 Berichtsjahr 2020, Datenstand März 2021

	durchschnittliche Ausgaben je Förderung pro Monat (in EURO)		Dauer der Leistung (Durchschnitt in Monaten)	
	2020	+/- Vorjahr	2020	+/- Vorjahr
	1	2	3	4
<b>A Aktivierung und berufliche Eingliederung</b>				
Vermittlungsbudget <sup>1)2)</sup>	349	17	x	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung <sup>1)</sup>	701	-24	0,6	-0,1
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber <sup>1)</sup>	17	2	0,2	-0,0
Maßnahmen bei einem Träger <sup>1)</sup>	1.461	243	1,0	-
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung <sup>1)2)</sup>	2.500	333	x	x
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha)	x	x	x	x
dav. Vermittlungsbudget <sup>4)</sup>	339	-26	x	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung <sup>1)</sup>	83	-92	0,6	0,2
Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	x	x	3,0	0,9
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen <sup>1)</sup>	1.800	x	x	x
<b>B Berufswahl und Berufsausbildung</b>				
Zuschüsse für Berufsorientierungsmaßnahmen	x	x	x	x
Berufseinstiegsbegleitung	267	-35	23,8	-1,4
Assistierte Ausbildung	432	-81	12,9	3,3
Assistierte Ausbildung für Menschen mit Behinderungen	-	-	30,4	12,8
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen allgemein <sup>3)</sup>	836	5	6,9	0,5
Ausbildungsbegleitende Hilfen	202	6	5,9	-5,5
Außerbetriebliche Berufsausbildung	1.225	-5	16,0	-2,5
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	525	-7	23,5	-3,7
Einstiegsqualifizierung	373	9	7,7	-0,1
Berufsausbildungsbeihilfe für Auszubildende in einer 2. Ausbildung	209	-5	.	.
<b>C Berufliche Weiterbildung</b>				
Förderung der beruflichen Weiterbildung <sup>4)</sup>	1.006	-48	7,4	0,6
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung <sup>4)</sup>	1.220	316	11,2	-0,3
Arbeitsentgeltzuschuss bei beruflicher Weiterbildung Beschäftigter	960	143	15,6	1,4
<b>D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit</b>				
Eingliederungszuschuss	981	49	5,2	-
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	1.318	-81	10,8	0,5
Gründungszuschuss	1.090	-45	10,3	0,8
<b>G Freie Förderung</b>				
Erprobung innovativer Ansätze	x	x	-	-

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Berechnung Sp. 1: Durchschnittliche monatliche Ausgaben dividiert durch den durchschnittlichen Teilnehmerbestand. Die Berechnung ist nur bei zeitraumbezogenen Leistungen sinnvoll bzw. möglich. Für Einmalleistungen werden für die Berechnung der durchschnittlichen Ausgaben die Jahresausgaben durch die Anzahl der Leistungsfälle dividiert. Somit werden bei den Einmalleistungen die Ergebnisse pro Fall ausgewiesen und sind mit den zeitraumbezogenen Ergebnissen der übrigen Instrumente nicht vergleichbar.

2) Berechnung Sp. 3: Die durchschnittliche Förderdauer wird auf Basis der Austritte eines Berichtsjahres und deren Förderbeginn und -ende ermittelt. Die Berechnung ist nur bei zeitraumbezogenen Teilnahmen sinnvoll und möglich, nicht bei Einmalleistungen.

3) Die Differenzierung nach Pflicht- und Ermessensleistung ist nicht oder nur teilweise möglich.

4) Der Anteil der Förderung beruflicher Weiterbildung, der Pflichtleistung ist, wird ab dem Jahr 2020 näherungsweise ermittelt. Siehe Erläuterung in den meth. Hinweisen.

**Tabelle 3) Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung: Frauen und Männer**  
**3a) besonders förderungsbedürftige Personengruppen**

Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach (Gebietsstand März 2021)  
Berichtsjahr 2020, Datenstand März 2021

3a I) Zugang - Jahressumme

	Insgesamt	darunter: besonders förderungsbedürftige Personen					
		Insgesamt <sup>3)</sup>	Langzeit- arbeits- lose (§ 18 Abs.1 SGB III)	schwerbe- hinderte Menschen / Gleichge- stellte	Ältere (55 Jahre und älter)	Berufs- rück- kehrende	Gering- qualifi- zierte
		1	2	3	4	5	6
Arbeitslose Rechtskreis SGB III	28.060	15.858	x	1.654	5.293	587	11.551
<b>A Aktivierung und berufliche Eingliederung</b>	<b>4.041</b>	<b>2.083</b>	<b>119</b>	<b>145</b>	<b>575</b>	<b>100</b>	<b>1.500</b>
Vermittlungsbudget <sup>1)</sup>	1.050	538	*	42	179	36	358
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung <sup>1)</sup>	2.949	1.516	68	74	396	64	1.139
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	1.552	754	33	54	185	29	563
Maßnahmen bei einem Träger <sup>1)</sup>	1.397	762	35	20	211	35	576
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate) <sup>1)</sup>	*	*	-	-	-	*	*
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) <sup>1)</sup>	38	25	*	25	-	-	3
dav. Vermittlungsbudget <sup>1)</sup>	7	4	-	4	-	-	-
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung <sup>1)</sup>	31	21	*	21	-	-	3
Probeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	*	*	*	*	-	-	-
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen <sup>1)</sup>	*	*	-	*	-	-	-
<b>B Berufswahl und Berufsausbildung</b>	<b>1.056</b>	<b>1.035</b>	<b>5</b>	<b>22</b>	-	*	<b>1.033</b>
Berufseinstiegsbegleitung	282	282	-	*	-	*	282
Assistierte Ausbildung	72	69	-	*	-	-	69
Assistierte Ausbildung für Menschen mit Behinderungen	*	*	-	-	-	-	*
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen allgemein <sup>2)</sup>	340	338	*	4	-	-	338
Ausbildungsbegleitende Hilfen	153	143	-	*	-	-	143
Außerbetriebliche Berufsausbildung	88	88	-	-	-	*	88
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	17	16	*	9	-	-	*
Einstiegsqualifizierung	97	95	-	*	-	-	95
Berufsausbildungsbeihilfe f. Auszubildende i. e. 2. Ausbildung	*	-	-	-	-	-	-
Zuschuss f. schwerbehinderte Menschen i. Anschl. a. Aus- u. Weiterbild.	3	*	-	3	-	-	*
<b>C Berufliche Weiterbildung</b>	<b>1.521</b>	<b>699</b>	<b>28</b>	<b>43</b>	<b>159</b>	<b>41</b>	<b>534</b>
Förderung der beruflichen Weiterbildung <sup>4)</sup>	1.383	624	*	38	153	*	468
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung <sup>4)</sup>	20	8	*	*	*	-	5
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	118	67	-	*	*	*	61
<b>D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit</b>	<b>654</b>	<b>328</b>	<b>28</b>	<b>55</b>	<b>126</b>	*	<b>181</b>
Eingliederungszuschuss	464	238	21	6	99	11	138
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	48	48	4	46	9	-	20
Gründungszuschuss	142	42	3	3	18	*	23
<b>G Freie Förderung</b>	-	-	-	-	-	-	-
Erprobung innovativer Ansätze	-	-	-	-	-	-	-
<b>Summe (A, B, C, D, G)</b>	<b>7.272</b>	<b>4.145</b>	<b>180</b>	<b>265</b>	<b>860</b>	<b>155</b>	<b>3.248</b>

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Enthält ausschließlich oder teilweise Einmalleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

2) Die Differenzierung nach Pflicht- und Ermessensleistung ist nicht oder nur teilweise möglich.

3) Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal erfüllen.

4) Der Anteil der Förderung beruflicher Weiterbildung, der Pflichtleistung ist, wird ab dem Jahr 2020 näherungsweise ermittelt. Siehe

**Tabelle 3) Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung: Frauen und Männer**  
**3a) besonders förderungsbedürftige Personengruppen**

Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach (Gebietsstand März 2021)  
Berichtsjahr 2020, Datenstand März 2021

3a II) Anteile (in Prozent)

	Insgesamt	darunter: besonders förderungsbedürftige Personen					
		Insgesamt <sup>3)</sup>	Langzeit-arbeitslose (§ 18 Abs. 1 SGB III)	schwerbehinderte Menschen / Gleichgestellte	Ältere (55 Jahre und älter)	Berufsrückkehrende	Geringqualifizierte
		1	2	3	4	5	6
Arbeitslose Rechtskreis SGB III	28.060	56,5	x	5,9	18,9	2,1	41,2
<b>A Aktivierung und berufliche Eingliederung</b>	<b>4.041</b>	<b>51,5</b>	<b>2,9</b>	<b>3,6</b>	<b>14,2</b>	<b>2,5</b>	<b>37,1</b>
Vermittlungsbudget <sup>1)</sup>	1.050	51,2	*	4,0	17,0	3,4	34,1
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung <sup>1)</sup>	2.949	51,4	2,3	2,5	13,4	2,2	38,6
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	1.552	48,6	2,1	3,5	11,9	1,9	36,3
Maßnahmen bei einem Träger <sup>1)</sup>	1.397	54,5	2,5	1,4	15,1	2,5	41,2
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate) <sup>1)</sup>	*	*	*	*	*	*	*
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) <sup>1)</sup>	38	65,8	*	65,8	-	-	7,9
dav. Vermittlungsbudget <sup>1)</sup>	7	57,1	-	57,1	-	-	-
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung <sup>1)</sup>	31	67,7	*	67,7	-	-	9,7
Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	*	*	*	*	*	*	*
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen <sup>1)</sup>	*	*	*	*	*	*	*
<b>B Berufswahl und Berufsausbildung</b>	<b>1.056</b>	<b>98,0</b>	<b>0,5</b>	<b>2,1</b>	-	*	<b>97,8</b>
Berufseinstiegsbegleitung	282	100,0	-	*	-	*	100,0
Assistierte Ausbildung	72	95,8	-	*	-	-	95,8
Assistierte Ausbildung für Menschen mit Behinderungen	*	*	*	*	*	*	*
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen allgemein <sup>2)</sup>	340	99,4	*	1,2	-	-	99,4
Ausbildungsbegleitende Hilfen	153	93,5	-	*	-	-	93,5
Außerbetriebliche Berufsausbildung	88	100,0	-	-	-	*	100,0
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	17	94,1	*	52,9	-	-	*
Einstiegsqualifizierung	97	97,9	-	*	-	-	97,9
Berufsausbildungsbeihilfe f. Auszubildende i. e. 2. Ausbildung	*	*	*	*	*	*	*
Zuschuss f. schwerbehinderte Menschen i. Anschl. a. Aus- u. Weiterbild.	3	*	-	100,0	-	-	*
<b>C Berufliche Weiterbildung</b>	<b>1.521</b>	<b>46,0</b>	<b>1,8</b>	<b>2,8</b>	<b>10,5</b>	<b>2,7</b>	<b>35,1</b>
Förderung der beruflichen Weiterbildung <sup>4)</sup>	1.383	45,1	*	2,7	11,1	*	33,8
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung <sup>4)</sup>	20	40,0	*	*	*	-	25,0
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	118	56,8	-	*	*	*	51,7
<b>D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit</b>	<b>654</b>	<b>50,2</b>	<b>4,3</b>	<b>8,4</b>	<b>19,3</b>	*	<b>27,7</b>
Eingliederungszuschuss	464	51,3	4,5	1,3	21,3	2,4	29,7
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	48	100,0	8,3	95,8	18,8	-	41,7
Gründungszuschuss	142	29,6	2,1	2,1	12,7	*	16,2
<b>G Freie Förderung</b>	-	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>
Erprobung innovativer Ansätze	-	x	x	x	x	x	x
<b>Summe (A, B, C, D, G)</b>	<b>7.272</b>	<b>57,0</b>	<b>2,5</b>	<b>3,6</b>	<b>11,8</b>	<b>2,1</b>	<b>44,7</b>

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Enthält ausschließlich oder teilweise Einmalleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

2) Die Differenzierung nach Pflicht- und Ermessensleistung ist nicht oder nur teilweise möglich.

3) Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal erfüllen.

4) Der Anteil der Förderung beruflicher Weiterbildung, der Pflichtleistung ist, wird ab dem Jahr 2020 näherungsweise ermittelt. Siehe Erläuterung in den meth. Hinweisen.

**Tabelle 3) Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung: Frauen und Männer**  
**3b) besonders förderungsbedürftige Personengruppen**

Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach (Gebietsstand März 2021)  
Berichtsjahr 2020, Datenstand März 2021

3b I) Bestand - Jahresdurchschnitt

	Insgesamt	darunter: besonders förderungsbedürftige Personen					
		Insgesamt <sup>3)</sup>	Langzeit-arbeitslose (§ 18 Abs. 1 SGB III)	schwerbehinderte Menschen / Gleichgestellte	Ältere (55 Jahre und älter)	Berufsrückkehrende	Geringqualifizierte
		1	2	3	4	5	6
Arbeitslose Rechtskreis SGB III	10.852	7.275	1.539	977	3.455	260	4.454
<b>A Aktivierung und berufliche Eingliederung</b>	<b>157</b>	<b>89</b>	<b>5</b>	<b>4</b>	<b>19</b>	<b>4</b>	<b>71</b>
Vermittlungsbudget <sup>1)</sup>	x	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung <sup>1)</sup>	155	87	4	3	19	4	71
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	32	18	1	1	3	1	15
Maßnahmen bei einem Träger <sup>1)</sup>	123	69	3	2	17	3	56
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate) <sup>1)</sup>	x	x	x	x	x	x	x
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) <sup>1)</sup>	x	x	x	x	x	x	x
dav. Vermittlungsbudget <sup>1)</sup>	x	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung <sup>1)</sup>	2	1	-	1	-	-	-
Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	1	1	0	1	-	-	-
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen <sup>1)</sup>	x	x	x	x	x	x	x
<b>B Berufswahl und Berufsausbildung</b>	<b>1.226</b>	<b>1.145</b>	<b>3</b>	<b>51</b>	-	<b>2</b>	<b>1.138</b>
Berufseinstiegsbegleitung	431	391	-	1	-	1	391
Assistierte Ausbildung	72	67	-	0	-	-	67
Assistierte Ausbildung für Menschen mit Behinderungen	1	1	-	-	-	-	1
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen allgemein <sup>2)</sup>	203	202	2	4	-	1	202
Ausbildungsbegleitende Hilfen	263	251	-	6	-	-	251
Außerbetriebliche Berufsausbildung	116	113	-	0	-	0	113
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	57	50	0	36	-	-	45
Einstiegsqualifizierung	67	67	0	1	-	-	67
Berufsausbildungsbeihilfe f. Auszubildende i. e. 2. Ausbildung	13	-	-	-	-	-	-
Zuschuss f. schwerbehinderte Menschen i. Anschl. a. Aus- u. Weiterbild.	3	3	-	3	-	-	1
<b>C Berufliche Weiterbildung</b>	<b>1.148</b>	<b>629</b>	<b>15</b>	<b>27</b>	<b>57</b>	<b>37</b>	<b>540</b>
Förderung der beruflichen Weiterbildung <sup>4)</sup>	945	521	13	22	51	36	444
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung <sup>4)</sup>	12	4	1	1	0	-	3
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	191	104	1	3	7	1	94
<b>D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit</b>	<b>396</b>	<b>215</b>	<b>14</b>	<b>65</b>	<b>83</b>	<b>8</b>	<b>112</b>
Eingliederungszuschuss	204	114	10	5	50	5	64
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	56	55	1	55	14	-	22
Gründungszuschuss	137	47	3	5	19	2	25
<b>G Freie Förderung</b>	-	-	-	-	-	-	-
Erprobung innovativer Ansätze	-	-	-	-	-	-	-
<b>Summe (A, B, C, D, G)</b>	<b>2.927</b>	<b>2.077</b>	<b>36</b>	<b>146</b>	<b>159</b>	<b>50</b>	<b>1.861</b>

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Enthält ausschließlich oder teilweise Einmalleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

2) Die Differenzierung nach Pflicht- und Ermessensleistung ist nicht oder nur teilweise möglich.

3) Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal erfüllen.

4) Der Anteil der Förderung beruflicher Weiterbildung, der Pflichtleistung ist, wird ab dem Jahr 2020 näherungsweise ermittelt. Siehe Erläuterung in den meth. Hinweisen.



**Tabelle 3) Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung: Frauen und Männer**  
**3b) besonders förderungsbedürftige Personengruppen**

Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach (Gebietsstand März 2021)  
Berichtsjahr 2020, Datenstand März 2021

3b II) Anteile (in Prozent)

	Insgesamt	darunter: besonders förderungsbedürftige Personen					
		Insgesamt <sup>3)</sup>	Langzeit- arbeits- lose (§ 18 Abs.1 SGB III)	schwerbe- hinderte Menschen / Gleichge- stellte	Ältere (55 Jahre und älter)	Berufs- rück- kehrende	Gering- qualifi- zierte <sup>4)</sup>
		1	2	3	4	5	6
Arbeitslose Rechtskreis SGB III	10.852	67,0	14,2	9,0	31,8	2,4	41,0
<b>A Aktivierung und berufliche Eingliederung</b>	<b>157</b>	<b>56,5</b>	<b>2,9</b>	<b>2,8</b>	<b>12,4</b>	<b>2,4</b>	<b>45,3</b>
Vermittlungsbudget <sup>1)</sup>	x	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung <sup>1)</sup>	155	56,3	2,7	1,8	12,6	2,4	46,0
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	32	56,6	2,6	3,9	8,8	1,6	48,1
Maßnahmen bei einem Träger <sup>1)</sup>	123	56,2	2,8	1,2	13,5	2,7	45,4
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate) <sup>1)</sup>	x	x	x	x	x	x	x
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) <sup>1)</sup>	x	x	x	x	x	x	x
dav. Vermittlungsbudget <sup>1)</sup>	x	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung <sup>1)</sup>	2	57,9	-	57,9	-	-	-
Probeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	1	100,0	33,3	100,0	-	-	-
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen <sup>1)</sup>	x	x	x	x	x	x	x
<b>B Berufswahl und Berufsausbildung</b>	<b>1.226</b>	<b>93,3</b>	<b>0,2</b>	<b>4,2</b>	-	<b>0,1</b>	<b>92,8</b>
Berufseinstiegsbegleitung	431	90,7	-	0,3	-	0,2	90,7
Assistierte Ausbildung	72	92,8	-	0,6	-	-	92,8
Assistierte Ausbildung für Menschen mit Behinderungen	1	100,0	-	-	-	-	100,0
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen allgemein <sup>2)</sup>	203	99,9	1,1	1,7	-	0,2	99,9
Ausbildungsbegleitende Hilfen	263	95,4	-	2,2	-	-	95,4
Außerbetriebliche Berufsausbildung	116	97,1	-	0,1	-	0,4	97,1
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	57	87,7	0,6	62,7	-	-	79,4
Einstiegsqualifizierung	67	99,0	0,1	2,1	-	-	99,0
Berufsausbildungsbeihilfe f. Auszubildende i. e. 2. Ausbildung	13	-	-	-	-	-	-
Zuschuss f. schwerbehinderte Menschen i. Anschl. a. Aus- u. Weiterbild.	3	100,0	-	100,0	-	-	18,8
<b>C Berufliche Weiterbildung</b>	<b>1.148</b>	<b>54,8</b>	<b>1,3</b>	<b>2,3</b>	<b>5,0</b>	<b>3,2</b>	<b>47,1</b>
Förderung der beruflichen Weiterbildung <sup>4)</sup>	945	55,1	1,4	2,3	5,4	3,8	47,0
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung <sup>4)</sup>	12	34,2	4,1	8,2	0,7	-	23,3
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	191	54,1	0,5	1,8	3,4	0,7	49,0
<b>D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit</b>	<b>396</b>	<b>54,4</b>	<b>3,6</b>	<b>16,3</b>	<b>20,9</b>	<b>1,9</b>	<b>28,2</b>
Eingliederungszuschuss	204	56,0	5,0	2,5	24,8	2,6	31,5
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	56	98,7	1,5	98,1	24,3	-	39,7
Gründungszuschuss	137	34,0	2,5	3,7	13,7	1,7	18,5
<b>G Freie Förderung</b>	-	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>
Erprobung innovativer Ansätze	-	x	x	x	x	x	x
<b>Summe (A, B, C, D, G)</b>	<b>2.927</b>	<b>71,0</b>	<b>1,2</b>	<b>5,0</b>	<b>5,4</b>	<b>1,7</b>	<b>63,6</b>

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Enthält ausschließlich oder teilweise Einmalleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

2) Die Differenzierung nach Pflicht- und Ermessensleistung ist nicht oder nur teilweise möglich.

3) Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal erfüllen.

4) Der Anteil der Förderung beruflicher Weiterbildung, der Pflichtleistung ist, wird ab dem Jahr 2020 näherungsweise ermittelt. Siehe Erläuterung in den meth. Hinweisen.

**Tabelle 3) Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung: Frauen und Männer**  
**3c) Jüngere (bei Eintritt unter 25 Jahre)**

Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach (Gebietsstand März 2021)  
Berichtsjahr 2020, Datenstand März 2021

3c I) Zugang - Jahressumme - und Bestand - Jahresdurchschnitt - <sup>1)</sup>

	Insgesamt		Frauen	
	Zugang	Bestand	Zugang	Bestand
	1	2	3	4
Arbeitslose Rechtskreis SGB III	4.592	1.182	1.724	397
<b>A Aktivierung und berufliche Eingliederung</b>	<b>633</b>	<b>28</b>	<b>251</b>	<b>9</b>
Vermittlungsbudget <sup>1)</sup>	97	x	52	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung <sup>1)</sup>	506	26	188	8
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	313	6	118	1
Maßnahmen bei einem Träger <sup>1)</sup>	193	20	70	6
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate) <sup>1)</sup>	-	x	-	x
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) <sup>1)</sup>	*	x	*	x
dav. Vermittlungsbudget <sup>1)</sup>	*	x	-	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung <sup>1)</sup>	22	1	*	1
Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	*	1	*	0
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen <sup>1)</sup>	*	x	-	x
<b>B Berufswahl und Berufsausbildung</b>	<b>999</b>	<b>1.146</b>	<b>326</b>	<b>353</b>
Berufseinstiegsbegleitung	282	431	113	166
Assistierte Ausbildung	52	52	*	13
Assistierte Ausbildung für Menschen mit Behinderungen	*	1	-	-
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen allgemein <sup>2)</sup>	334	200	121	70
Ausbildungsbegleitende Hilfen	135	228	29	36
Außerbetriebliche Berufsausbildung	82	111	16	32
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	17	52	11	20
Einstiegsqualifizierung	92	64	26	15
Berufsausbildungsbeihilfe f. Auszubildende i. e. 2. Ausbildung	*	5	-	1
Zuschuss f. schwerbehinderte Menschen i. Anschl. a. Aus- u. Weiterbild.	*	2	*	0
<b>C Berufliche Weiterbildung</b>	<b>79</b>	<b>73</b>	<b>32</b>	<b>19</b>
Förderung der beruflichen Weiterbildung <sup>3)</sup>	68	55	26	13
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung <sup>3)</sup>	*	0	*	0
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	*	18	*	6
<b>D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit</b>	<b>97</b>	<b>53</b>	<b>32</b>	<b>18</b>
Eingliederungszuschuss	69	27	26	8
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	21	20	3	6
Gründungszuschuss	7	7	3	4
<b>G Freie Förderung</b>	-	-	-	-
Erprobung innovativer Ansätze	-	-	-	-
<b>Summe (A, B, C, D, G)</b>	<b>1.808</b>	<b>1.300</b>	<b>641</b>	<b>399</b>

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Enthält ausschließlich oder teilweise Einmalleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

2) Die Differenzierung nach Pflicht- und Ermessensleistung ist nicht oder nur teilweise möglich.

**Tabelle 3) Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung: Frauen und Männer**  
**3c) Jüngere (bei Eintritt unter 25 Jahre)**

 Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach (Gebietsstand März 2021)  
 Berichtsjahr 2020, Datenstand März 2021

## 3c II) Anteile an Insgesamt (in Prozent)

	in % von Tabelle 3a/ 3b Insgesamt		in % von Tabelle 4a/ 4b Frauen Insgesamt	
	Zugang	Bestand	Zugang	Bestand
	1	2	3	4
Arbeitslose Rechtskreis SGB III	16,4	10,9	14,9	8,9
<b>A Aktivierung und berufliche Eingliederung</b>	<b>15,7</b>	<b>17,9</b>	<b>14,9</b>	<b>14,5</b>
Vermittlungsbudget <sup>1)</sup>	9,2	x	11,0	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung <sup>1)</sup>	17,2	17,0	15,6	13,0
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	20,2	18,2	18,3	12,8
Maßnahmen bei einem Träger <sup>1)</sup>	13,8	16,7	12,6	13,0
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate) <sup>1)</sup>	*	x	*	x
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) <sup>1)</sup>	*	x	*	x
dav. Vermittlungsbudget <sup>1)</sup>	*	x	*	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung <sup>1)</sup>	71,0	89,5	*	100,0
Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	*	66,7	*	50,0
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen <sup>1)</sup>	*	x	x	x
<b>B Berufswahl und Berufsausbildung</b>	<b>94,6</b>	<b>93,5</b>	<b>95,3</b>	<b>94,0</b>
Berufseinstiegsbegleitung	100,0	100,0	100,0	100,0
Assistierte Ausbildung	72,2	72,2	*	82,0
Assistierte Ausbildung für Menschen mit Behinderungen	*	100,0	x	x
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen allgemein <sup>2)</sup>	98,2	98,7	96,8	97,8
Ausbildungsbegleitende Hilfen	88,2	86,5	87,9	84,6
Außerbetriebliche Berufsausbildung	93,2	95,5	94,1	93,4
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	100,0	91,3	100,0	83,9
Einstiegsqualifizierung	94,8	95,6	92,9	93,4
Berufsausbildungsbeihilfe f. Auszubildende i. e. 2. Ausbildung	*	40,4	*	26,8
Zuschuss f. schwerbehinderte Menschen i. Anschl. a. Aus- u. Weiterbild.	*	62,5	*	29,4
<b>C Berufliche Weiterbildung</b>	<b>5,2</b>	<b>6,4</b>	<b>5,0</b>	<b>3,6</b>
Förderung der beruflichen Weiterbildung <sup>3)</sup>	4,9	5,8	4,5	3,1
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung <sup>3)</sup>	*	3,4	*	6,8
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	*	9,5	*	5,3
<b>D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit</b>	<b>14,8</b>	<b>13,3</b>	<b>12,4</b>	<b>11,4</b>
Eingliederungszuschuss	14,9	13,0	13,9	10,2
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	43,8	35,2	20,0	32,5
Gründungszuschuss	4,9	4,9	5,4	6,1
<b>G Freie Förderung</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>
Erprobung innovativer Ansätze	x	x	x	x
<b>Summe (A, B, C, D, G)</b>	<b>24,9</b>	<b>44,4</b>	<b>21,9</b>	<b>35,5</b>

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Enthält ausschließlich oder teilweise Einmalleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

2) Die Differenzierung nach Pflicht- und Ermessensleistung ist nicht oder nur teilweise möglich.

3) Der Anteil der Förderung beruflicher Weiterbildung, der Pflichtleistung ist, wird ab dem Jahr 2020 näherungsweise ermittelt. Siehe Erläuterung in den meth. Hinweisen.

**Tabelle 4) Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung: Frauen**  
**4a) besonders förderungsbedürftige Personengruppen**

Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach (Gebietsstand März 2021)  
Berichtsjahr 2020, Datenstand März 2021

4a) Zugang - Jahressumme

	Insgesamt	in % von Tabelle 3a insgesamt	darunter (Spalte 1): besonders förderungsbedürftige Personen					
			Insgesamt <sup>3)</sup>	Langzeitarbeitslose (§ 18 Abs.1 SGB III)	schwerbehinderte M. / Gleichgestellte	Ältere (55 Jahre und älter)	Berufsrückkehrende	Geringqualifizierte
			1	2	3	4	5	6
Arbeitslose Rechtskreis SGB III	11.594	41,3	6.277	x	694	2.263	531	4.207
<b>A Aktivierung und berufliche Eingliederung</b>	<b>1.690</b>	<b>41,8</b>	<b>842</b>	<b>58</b>	<b>63</b>	<b>235</b>	<b>92</b>	<b>556</b>
Vermittlungsbudget <sup>1)</sup>	474	45,1	244	30	22	59	32	156
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung <sup>1)</sup>	1.202	40,8	589	*	32	176	60	400
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	646	41,6	292	*	19	82	*	199
Maßnahmen bei einem Träger <sup>1)</sup>	556	39,8	297	17	13	94	*	201
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate) <sup>1)</sup>	*	*	*	-	-	-	*	*
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) <sup>1)</sup>	*	*	*	-	*	-	-	-
dav. Vermittlungsbudget <sup>1)</sup>	*	*	-	-	-	-	-	-
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung <sup>1)</sup>	11	35,5	*	-	*	-	-	-
Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	*	*	*	*	*	-	-	-
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen <sup>1)</sup>	-	*	-	-	-	-	-	-
<b>B Berufswahl und Berufsausbildung</b>	<b>342</b>	<b>32,4</b>	<b>333</b>	<b>*</b>	<b>10</b>	-	<b>*</b>	<b>332</b>
Berufseinstiegsbegleitung	113	40,1	113	-	-	-	*	113
Assistierte Ausbildung	12	16,7	11	-	-	-	-	11
Assistierte Ausbildung für Menschen mit Behinderungen	-	*	-	-	-	-	-	-
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen allgemein <sup>2)</sup>	125	36,8	125	-	*	-	-	125
Ausbildungsbegleitende Hilfen	33	21,6	28	-	-	-	-	28
Außerbetriebliche Berufsausbildung	17	19,3	17	-	-	-	*	17
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schweb. M.	11	64,7	*	*	6	-	-	*
Einstiegsqualifizierung	28	28,9	27	-	-	-	-	27
Berufsausbildungsbeihilfe f. Auszubildende i. e. 2. Ausbildung	*	*	-	-	-	-	-	-
Zuschuss f. schwerbehinderte Menschen i. Anschl. a. Aus- u. Weiterbild.	*	*	*	-	*	-	-	*
<b>C Berufliche Weiterbildung</b>	<b>638</b>	<b>41,9</b>	<b>279</b>	<b>*</b>	<b>20</b>	<b>69</b>	<b>*</b>	<b>191</b>
Förderung der beruflichen Weiterbildung <sup>4)</sup>	574	41,5	245	*	*	*	35	162
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung <sup>4)</sup>	9	45,0	4	-	*	*	-	*
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	55	46,6	30	-	-	4	*	*
<b>D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit</b>	<b>258</b>	<b>39,4</b>	<b>109</b>	<b>8</b>	<b>17</b>	<b>50</b>	<b>11</b>	<b>49</b>
Eingliederungszuschuss	187	40,3	82	5	*	39	*	39
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	15	31,3	15	*	*	5	-	3
Gründungszuschuss	56	39,4	12	*	-	6	*	7
<b>G Freie Förderung</b>	-	<b>x</b>	-	-	-	-	-	-
Erprobung innovativer Ansätze	-	x	-	-	-	-	-	-
<b>Summe (A, B, C, D, G)</b>	<b>2.928</b>	<b>40,3</b>	<b>1.563</b>	<b>77</b>	<b>110</b>	<b>354</b>	<b>142</b>	<b>1.128</b>

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Enthält ausschließlich oder teilweise Einmalleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

2) Die Differenzierung nach Pflicht- und Ermessensleistung ist nicht oder nur teilweise möglich.

3) Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal erfüllen.

4) Der Anteil der Förderung beruflicher Weiterbildung, der Pflichtleistung ist, wird ab dem Jahr 2020 näherungsweise ermittelt. Siehe Erläuterung in den meth. Hinweisen.

**Tabelle 4) Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung: Frauen**  
**4b) besonders förderungsbedürftige Personengruppen**

Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach (Gebietsstand März 2021)  
Berichtsjahr 2020, Datenstand März 2021

4b) Bestand - Jahresdurchschnitt

	Insgesamt	in % von Tabelle 3b Insgesamt	darunter (Spalte 1): besonders förderungsbedürftige Personen					
			Insgesamt <sup>3)</sup>	Langzeit- arbeits- lose (§ 18 Abs.1 SGB III)	schwer- behin- derte M. / Gleichge- stellte	Ältere (55 Jahre und älter)	Berufs- rück- kehren- de	Gering- qualifi- zierte
Arbeitslose Rechtskreis SGB III	4.451	41,0	2.952	685	400	1.475	237	1.655
<b>A Aktivierung und berufliche Eingliederung</b>	<b>60</b>	<b>38,1</b>	<b>33</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>9</b>	<b>3</b>	<b>24</b>
Vermittlungsbudget <sup>1)</sup>	x	x	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung <sup>1)</sup>	58	37,8	32	2	2	9	3	24
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	10	32,5	6	0	0	1	0	4
Maßnahmen bei einem Träger <sup>1)</sup>	48	39,2	27	2	1	7	3	20
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate) <sup>1)</sup>	x	x	x	x	x	x	x	x
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) <sup>1)</sup>	x	x	x	x	x	x	x	x
dav. Vermittlungsbudget <sup>1)</sup>	x	x	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung <sup>1)</sup>	1	52,6	1	-	1	-	-	-
Probeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	1	66,7	1	0	1	-	-	-
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen <sup>1)</sup>	x	x	x	x	x	x	x	x
<b>B Berufswahl und Berufsausbildung</b>	<b>376</b>	<b>30,6</b>	<b>349</b>	<b>0</b>	<b>17</b>	<b>-</b>	<b>2</b>	<b>346</b>
Berufseinstiegsbegleitung	166	38,4	150	-	0	-	1	150
Assistierte Ausbildung	16	21,8	15	-	-	-	-	15
Assistierte Ausbildung für Menschen mit Behinderungen	-	-	-	-	-	-	-	-
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen allgemein <sup>2)</sup>	71	35,1	71	-	1	-	1	71
Ausbildungsbegleitende Hilfen	43	16,3	41	-	0	-	-	41
Außerbetriebliche Berufsausbildung	34	29,5	33	-	-	-	0	33
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schweb. M.	23	41,0	21	0	14	-	-	19
Einstiegsqualifizierung	17	24,5	16	-	-	-	-	16
Berufsausbildungsbeihilfe f. Auszubildende i. e. 2. Ausbildung	5	35,9	-	-	-	-	-	-
Zuschuss f. schwerbehinderte Menschen i. Anschl. a. Aus- u. Weiterbild.	1	53,1	1	-	1	-	-	1
<b>C Berufliche Weiterbildung</b>	<b>531</b>	<b>46,2</b>	<b>278</b>	<b>8</b>	<b>9</b>	<b>30</b>	<b>36</b>	<b>224</b>
Förderung der beruflichen Weiterbildung <sup>4)</sup>	423	44,7	224	8	9	25	34	175
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung <sup>4)</sup>	5	40,4	1	-	0	0	-	1
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	103	53,9	53	-	-	5	1	47
<b>D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit</b>	<b>157</b>	<b>39,6</b>	<b>75</b>	<b>4</b>	<b>24</b>	<b>33</b>	<b>7</b>	<b>31</b>
Eingliederungszuschuss	80	39,2	41	2	3	22	5	17
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	19	34,6	19	0	19	4	-	6
Gründungszuschuss	58	42,2	15	2	2	7	2	8
<b>G Freie Förderung</b>	<b>-</b>	<b>x</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
Erprobung innovativer Ansätze	-	x	-	-	-	-	-	-
<b>Summe (A, B, C, D, G)</b>	<b>1.123</b>	<b>38,4</b>	<b>734</b>	<b>14</b>	<b>53</b>	<b>71</b>	<b>48</b>	<b>624</b>

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Enthält ausschließlich oder teilweise Einmalleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

2) Die Differenzierung nach Pflicht- und Ermessensleistung ist nicht oder nur teilweise möglich.

3) Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal erfüllen.

4) Der Anteil der Förderung beruflicher Weiterbildung, der Pflichtleistung ist, wird ab dem Jahr 2020 näherungsweise ermittelt. Siehe Erläuterung in den meth. Hinweisen.

**Tabelle 4) Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung: Frauen**  
**4c) Mindestbeteiligung von Frauen nach § 1 Abs. 2 Nr. 4 SGB III**

Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach (Gebietsstand März 2021)  
Berichtsjahr 2020, Datenstand März 2021

4c I) Bestand - Jahresdurchschnitt

	Insgesamt	Frauen	nachrichtl.: Männer
	1	2	3
relative Betroffenheit (rechtskreisanteilige Arbeitslosenquote %)	2,8	2,4	3,1
absolute Betroffenheit (Anteil an den Arbeitslosen im Rechtskreis SGB III)	x	41,0	59,0
Mindestbeteiligung von Frauen nach § 1 Abs. 2 Nr. 4 SGB III	x	35,5	64,5

realisierter Förderanteil (s. auch Tab. 4 b)	x	38,4	61,6
Differenz Mindestbeteiligung zu realisiertem Förderanteil	x	2,9	- 2,9

realisierter Förderanteil (ohne Kategorie "B Berufswahl und Berufsausbildung") (s. auch Tab. 4 b)	x	43,9	56,1
Differenz Mindestbeteiligung zu realisiertem Förderanteil	x	8,5	- 8,5

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

4c II) Bestand - Jahresdurchschnitt Vorjahr

	Insgesamt	Frauen	nachrichtl.: Männer
relative Betroffenheit (rechtskreisanteilige Arbeitslosenquote %)	2,0	1,8	2,2
absolute Betroffenheit (Anteil an den Arbeitslosen im Rechtskreis SGB III)	x	42,8	57,2
Mindestbeteiligung von Frauen nach § 1 Abs. 2 Nr. 4 SGB III	x	38,9	61,1

realisierter Förderanteil	x	38,9	61,1
Differenz Mindestbeteiligung zu realisiertem Förderanteil	x	- 0,0	0,0

realisierter Förderanteil (ohne Kategorie "B Berufswahl und Berufsausbildung")	x	43,3	56,7
Differenz Mindestbeteiligung zu realisiertem Förderanteil	x	4,4	- 4,4

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

**Tabelle 5) Abgang aus Arbeitslosigkeit im Rechtskreis SGB III  
besonders förderungsbedürftige Personengruppen**

Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach (Gebietsstand März 2021)  
Berichtsjahr 2020, Datenstand März 2021

5) Abgang - Jahressumme

		Abgang von Arbeitslosen						
		darunter: besonders förderungsbedürftige Personen						
		Insgesamt	Insgesamt <sup>1)</sup>	Langzeit- arbeits- lose (§ 18 Abs.1 SGB III)	schwerbe- hinderte Menschen / Gleichge- stellte	Ältere (55 Jahre und älter)	Berufs- rück- kehrende	Gering- qualifi- zierte
	1	2	3	4	5	6	7	
<b>Abgänge aus Arbeitslosigkeit insgesamt</b>	01	<b>23.751</b>	<b>13.383</b>	<b>1.731</b>	<b>1.501</b>	<b>4.458</b>	<b>500</b>	<b>9.463</b>
dar. Abgänge in Erwerbstätigkeit <sup>2)</sup>	02	11.377	5.460	348	439	1.414	209	4.079
dar. Abgänge in Beschäftigung	03	10.706	5.148	324	406	1.255	202	3.918
Wiederbeschäftigungsquote <sup>3)</sup> (Z. 03 in % v. Z. 01)	04	45,1	38,5	18,7	27,0	28,2	40,4	41,4
dar. Abgänge in ungeförderter Beschäftigung	05	10.295	4.928	300	373	1.167	194	3.797
Zeile 05 in % v. Zeile 01	06	43,3	36,8	17,3	24,9	26,2	38,8	40,1
dar. in selbständige Tätigkeit	07	637	288	22	31	156	6	143
Zeile 07 in % von Zeile 01	08	2,7	2,2	1,3	2,1	3,5	1,2	1,5
dar. in selbständige Tätigkeit ohne Förderung	09	507	248	19	29	139	4	121
Zeile 09 in % von Zeile 01	10	2,1	1,9	1,1	1,9	3,1	0,8	1,3
dar. Abgänge in Beschäftigung (gefördert und ungefördert) durch Vermittlung	11	708	339	21	31	88	14	245
Zeile 11 in % von Zeile 03	12	6,6	6,6	6,5	7,6	7,0	6,9	6,3
dar. Abgänge in Beschäftigung (nur ungefördert) durch Vermittlung	13	649	309	20	25	78	13	230
Vermittlungsquote <sup>4)</sup> (Z. 13 in % v. Z. 05)	14	6,3	6,3	6,7	6,7	6,7	6,7	6,1

		Abgang von arbeitslosen Frauen						
		darunter: besonders förderungsbedürftige Personen						
		Insgesamt	Insgesamt <sup>1)</sup>	Langzeit- arbeits- lose (§ 18 Abs.1 SGB III)	schwerbe- hinderte Menschen / Gleichge- stellte	Ältere (55 Jahre und älter)	Berufs- rück- kehrende	Gering- qualifi- zierte
	1	2	3	4	5	6	7	
<b>Abgänge aus Arbeitslosigkeit insgesamt</b>	01	<b>10.023</b>	<b>5.411</b>	<b>776</b>	<b>643</b>	<b>1.930</b>	<b>457</b>	<b>3.518</b>
dar. Abgänge in Erwerbstätigkeit <sup>2)</sup>	02	4.720	2.108	150	174	588	188	1.454
dar. Abgänge in Beschäftigung	03	4.483	2.017	143	169	554	183	1.397
Wiederbeschäftigungsquote <sup>3)</sup> (Z. 03 in % v. Z. 01)	04	44,7	37,3	18,4	26,3	28,7	40,0	39,7
dar. Abgänge in ungeförderter Beschäftigung	05	4.324	1.942	138	158	519	176	1.362
Zeile 05 in % v. Zeile 01	06	43,1	35,9	17,8	24,6	26,9	38,5	38,7
dar. in selbständige Tätigkeit	07	227	82	7	5	34	5	48
Zeile 07 in % von Zeile 01	08	2,3	1,5	0,9	0,8	1,8	1,1	1,4
dar. in selbständige Tätigkeit ohne Förderung	09	183	73	6	5	30	4	42
Zeile 09 in % von Zeile 01	10	1,8	1,3	0,8	0,8	1,6	0,9	1,2
dar. Abgänge in Beschäftigung (gefördert und ungefördert) durch Vermittlung	11	289	134	12	10	37	14	88
Zeile 11 in % von Zeile 03	12	6,4	6,6	8,4	5,9	6,7	7,7	6,3
dar. Abgänge in Beschäftigung (nur ungefördert) durch Vermittlung	13	261	122	11	9	32	13	83
Vermittlungsquote <sup>4)</sup> (Z. 13 in % v. Z. 05)	14	6,0	6,3	8,0	5,7	6,2	7,4	6,1

- 1) Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal besitzen.
- 2) Abgänge in Erwerbstätigkeit (Zeile 02) umfassen neben den Abgängen in Beschäftigung (Zeile 03) und den Abgängen in Selbständigkeit (Zeile 07) auch Abgänge in den Freiwilligendienst. Die Summe von Zeile 03 und 07 weicht daher um die Zahl der Abgänge in den Freiwilligendienst von Zeile 02 ab.
- 3) Die Wiederbeschäftigungsquote zeigt an, in welchem Maß Arbeitslose ihre Arbeitslosigkeit durch Aufnahme einer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung beendet haben. Sie bezieht die Abgänge in Beschäftigung (Zeile 03) auf die Abgänge aus Arbeitslosigkeit insgesamt (Zeile 01).
- 4) Die Vermittlungsquote zeigt an, in welchem Umfang Arbeitsvermittlungen durch Auswahl und Vorschlag zur Wiederbeschäftigung von Arbeitslosen in ungeforderten Beschäftigungsverhältnissen beigetragen haben.  
Die Mitwirkung von Arbeitsagenturen oder Trägern der Grundsicherung am Zustandekommen eines Arbeitsverhältnisses lässt sich jedoch nicht mit einem engen Vermittlungsbegriff erfassen und allein mit der Vermittlungsquote im Sinne des § 11 Abs. 2 Nr. 5 SGB III messen. Zum einen werden vielfach Arbeitsvermittlungen nach Auswahl und Vorschlag mit zusätzlichen Förderleistungen getätigt. Über die klassische Vermittlung nach Auswahl und Vorschlag hinaus tragen zudem die Selbstinformationseinrichtungen, die Beratungsdienstleistungen, Potenzialanalysen, die Einschaltung von Dritten, vielfältige finanzielle Hilfen bei der Beschäftigungssuche, auch der Vermittlungsgutschein zu Beschäftigungsaufnahmen, sowie die Förderung durch das Instrumentarium der aktiven Arbeitsmarktpolitik bei. Weiterführende Informationen können der Publikation "Erfolgreiche Arbeitssuche sowie Förderung vor und bei Beschäftigungsaufnahme" entnommen werden, abrufbar unter:  
[Erfolgreiche Arbeitssuche sowie Förderung vor und bei Beschäftigungsaufnahme](#)



**Tabelle 6) Beschäftigung und Arbeitslosigkeit nach Austritt aus arbeitsmarktpolitischen Instrumenten (Ermessensleistungen)**  
**6a) Austritte von Männern und Frauen**

Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach (Gebietsstand März 2021)  
Berichtsjahr 2020, Datenstand März 2021

Austritte geförderter Arbeitnehmer/-innen insgesamt (Januar 2019 - Dezember 2019)

	Austritte Insge- samt	darunter:							
		Frauen	Männer	beson- ders förder- ungs- bedürf- tige Perso- nen <sup>2)</sup>	darunter:				
					Langzeit- arbeits- lose (§ 18 Abs.1 SGB III)	schwer- behin- derte Men- schen / Gleichge- stellte	Ältere (55 Jahre und älter)	Berufs- rück- kehren- de	Gering- qualifi- zierte
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
<b>A Aktivierung und berufliche Eingliederung</b>									
Vermittlungsbudget	1.817	871	946	917	71	73	264	26	627
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	5.387	2.300	3.087	2.892	114	123	727	128	2.209
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	2.150	935	1.215	1.071	39	82	253	42	807
Maßnahmen bei einem Träger	3.237	1.365	1.872	1.821	75	41	474	86	1.402
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate)	3	-	3	*	-	*	*	-	-
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha)	67	21	46	36	-	29	-	-	12
dav. Vermittlungsbudget	8	*	6	3	-	3	-	-	-
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	59	*	40	33	-	26	-	-	12
Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	6	3	3	5	*	5	*	-	*
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>B Berufswahl und Berufsausbildung ohne BOM</b>									
Berufseinstiegsbegleitung	283	119	164	122	-	-	-	-	122
Assistierte Ausbildung	62	23	39	55	-	*	-	-	55
Assistierte Ausbildung für Menschen mit Behinderungen	3	*	*	3	-	*	-	-	3
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen allgemein <sup>1)</sup>	424	158	266	424	5	7	-	-	424
Ausbildungsbegleitende Hilfen	290	74	216	253	-	4	-	-	253
Außerbetriebliche Berufsausbildung	101	37	64	93	-	3	-	-	93
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schweb. M.	19	4	15	17	*	12	-	-	15
Einstiegsqualifizierung	173	59	114	171	*	5	-	-	171
Zuschuss f. schwerbehinderte Menschen i. Anschl. a. Aus- u. Weiterbild.	5	*	3	5	-	5	-	-	*
<b>C Berufliche Weiterbildung</b>									
Förderung der beruflichen Weiterbildung	1.763	746	1.017	933	38	47	195	48	740
dar. Berufliche Weiterbildung ohne Beschäftigtenqualifizierung	1.629	688	941	882	38	46	193	48	691
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung	24	14	10	9	*	8	-	*	3
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	99	48	51	41	-	-	*	-	40
<b>D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit</b>									
Eingliederungszuschuss	553	203	350	297	21	26	110	10	184
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	55	18	37	55	3	55	15	-	19
Gründungszuschuss	175	72	103	58	*	*	20	4	38
<b>G Freie Förderung</b>									
Erprobung innovativer Ansätze	-	-	-	-	-	-	-	-	-

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die Differenzierung nach Pflicht- und Ermessensleistung ist nicht oder nur teilweise möglich.

2) Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal besitzen.

**Tabelle 6) Beschäftigung und Arbeitslosigkeit nach Austritt aus arbeitsmarktpolitischen Instrumenten (Ermessensleistungen)**  
**6b) Eingliederungsquote für Männer und Frauen**

Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach (Gebietsstand März 2021)  
Berichtsjahr 2020, Datenstand März 2021

Eingliederungsquote in Prozent (zum Zeitpunkt 6 Monate nach Austritt, Januar 2019 - Dezember 2019)

	Austritte Insgesamt	darunter:							
		Frauen	Männer	besonders förderungs- bedürftige Personen <sup>2)</sup>	darunter:				
					Langzeit- arbeits- lose (§ 18 Abs.1 SGB III)	schwer- behin- derte Men- schen / Gleichge- stellte	Ältere (55 Jahre und älter)	Berufs- rück- kehren- de	Gering- qualifi- zierte
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
<b>A Aktivierung und berufliche Eingliederung</b>									
Vermittlungsbudget	60,3	61,2	59,5	57,6	36,6	72,6	54,2	46,2	57,9
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	54,1	53,2	54,7	48,5	39,5	50,4	39,9	46,9	50,3
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	69,3	69,3	69,3	64,0	48,7	62,2	60,1	54,8	64,6
Maßnahmen bei einem Träger	44,0	42,2	45,3	39,5	34,7	26,8	29,1	43,0	42,1
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate)	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha)	58,2	52,4	60,9	63,9	x	72,4	x	x	x
dav. Vermittlungsbudget	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	55,9	x	57,5	60,6	x	69,2	x	x	x
Probeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen	x	x	x	x	x	x	x	x	x
<b>B Berufswahl und Berufsausbildung</b>									
Berufseinstiegsbegleitung	30,0	26,1	32,9	22,1	x	x	x	x	22,1
Assistierte Ausbildung	77,4	82,6	74,4	74,5	x	x	x	x	74,5
Assistierte Ausbildung für Menschen mit Behinderungen	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen allgemein <sup>1)</sup>	46,0	43,7	47,4	46,0	x	x	x	x	46,0
Ausbildungsbegleitende Hilfen	82,4	73,0	85,6	84,2	x	x	x	x	84,2
Außerbetriebliche Berufsausbildung	53,5	64,9	46,9	51,6	x	x	x	x	51,6
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Einstiegsqualifizierung	59,5	55,9	61,4	60,2	x	x	x	x	60,2
Zuschuss f. schwerbehinderte Menschen i. Anschl. a. Aus- u. Weiterbild.	x	x	x	x	x	x	x	x	x
<b>C Berufliche Weiterbildung</b>									
Förderung der beruflichen Weiterbildung	57,7	56,0	59,0	54,7	34,2	40,4	45,1	39,6	57,0
dar. Berufliche Weiterbildung ohne Beschäftigtenqualifizierung	55,6	53,5	57,1	52,9	34,2	39,1	44,6	39,6	55,1
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung	62,5	x	x	x	x	x	x	x	x
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	85,9	87,5	84,3	87,8	x	x	x	x	87,5
<b>D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit</b>									
Eingliederungszuschuss	84,8	86,7	83,7	85,9	81,0	84,6	87,3	x	85,3
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	76,4	x	70,3	76,4	x	76,4	x	x	x
Gründungszuschuss	16,6	19,4	14,6	19,0	x	x	20,0	x	18,4
<b>G Freie Förderung</b>									
Erprobung innovativer Ansätze	x	x	x	x	x	x	x	x	x

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

X = Erst ab einer Mindestfallzahl kann eine Eingliederungs-/Verbleibsquote als repräsentative Messung angesehen werden.

Deshalb werden Eingliederungs- und Verbleibsquoten, bei denen weniger als 20 Austritte zugrunde liegen, nicht ausgewiesen. Siehe methodische Hinweise.

1) Die Differenzierung nach Pflicht- und Ermessensleistung ist nicht oder nur teilweise möglich.

2) Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal besitzen.

**Tabelle 6) Beschäftigung und Arbeitslosigkeit nach Austritt aus arbeitsmarktpolitischen Instrumenten (Ermessensleistungen)**  
**6c) Verbleibsquote für Männer und Frauen**

Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach (Gebietsstand März 2021)  
Berichtsjahr 2020, Datenstand März 2021

Verbleibsquote in Prozent (zum Zeitpunkt 6 Monate nach Austritt, Januar 2019 - Dezember 2019) <sup>1)</sup>

	Austritte Insgesamt	darunter:							
		Frauen	Männer	besonders förderungs- bedürftige Personen <sup>2)</sup>	darunter:				
					Langzeit- arbeits- lose (§ 18 Abs.1 SGB III)	schwer- behin- derte Men- schen / Gleichge- stellte	Ältere (55 Jahre und älter)	Berufs- rück- kehren- de	Gering- qualifi- zierte <sup>3)</sup>
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
<b>A Aktivierung und berufliche Eingliederung</b>									
Vermittlungsbudget	80,1	81,6	78,8	77,2	42,3	80,8	67,4	65,4	81,2
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	74,2	74,0	74,4	70,1	58,8	65,0	53,4	74,2	73,7
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	83,1	82,4	83,7	79,5	66,7	74,4	70,8	85,7	81,3
Maßnahmen bei einem Träger	68,3	68,2	68,4	64,6	54,7	46,3	44,1	68,6	69,3
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate)	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha)	68,7	71,4	67,4	75,0	x	75,9	x	x	x
dav. Vermittlungsbudget	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	64,4	x	62,5	72,7	x	73,1	x	x	x
Probeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen	x	x	x	x	x	x	x	x	x
<b>B Berufswahl und Berufsausbildung</b>									
Berufseinstiegsbegleitung	92,2	94,1	90,9	92,6	x	x	x	x	92,6
Assistierte Ausbildung	91,9	87,0	94,9	90,9	x	x	x	x	90,9
Assistierte Ausbildung für Menschen mit Behinderungen	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen allgemein <sup>1)</sup>	87,5	85,4	88,7	87,5	x	x	x	x	87,5
Ausbildungsbegleitende Hilfen	93,1	91,9	93,5	93,7	x	x	x	x	93,7
Außerbetriebliche Berufsausbildung	79,2	89,2	73,4	79,6	x	x	x	x	79,6
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Einstiegsqualifizierung	94,2	91,5	95,6	94,2	x	x	x	x	94,2
Zuschuss f. schwerbehinderte Menschen i. Anschl. a. Aus- u. Weiterbild.	x	x	x	x	x	x	x	x	x
<b>C Berufliche Weiterbildung</b>									
Förderung der beruflichen Weiterbildung	75,5	78,3	73,5	72,7	68,4	70,2	60,0	81,3	74,5
dar. Berufliche Weiterbildung ohne Beschäftigtenqualifizierung	73,9	76,7	71,8	71,5	68,4	69,6	59,6	81,3	73,2
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung	83,3	x	x	x	x	x	x	x	x
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	94,9	95,8	94,1	95,1	x	x	x	x	95,0
<b>D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit</b>									
Eingliederungszuschuss	92,2	94,1	91,1	92,3	100,0	84,6	91,8	x	92,4
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	85,5	x	81,1	85,5	x	85,5	x	x	x
Gründungszuschuss	99,4	98,6	100,0	100,0	x	x	100,0	x	100,0
<b>G Freie Förderung</b>									
Erprobung innovativer Ansätze	x	x	x	x	x	x	x	x	x

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

X = Erst ab einer Mindestfallzahl kann eine Eingliederungs-/Verbleibsquote als repräsentative Messung angesehen werden.

Deshalb werden Eingliederungs- und Verbleibsquoten, bei denen weniger als 20 Austritte zugrunde liegen, nicht ausgewiesen. Siehe methodische Hinweise.

1) Die Differenzierung nach Pflicht- und Ermessensleistung ist nicht oder nur teilweise möglich.

2) Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal besitzen.

## Tabelle 7) Der regionale Arbeitsmarkt (rechtskreisübergreifend)

Das Internetangebot der BA-Statistik informiert u. a. darüber, wie sich die Rahmenbedingungen für die Eingliederung in den regionalen Arbeitsmarkt entwickelt haben (§ 11 Abs. 2 Nr. 7). Die

### [Interaktive Angebote - Eckwerte Arbeitsmarkt](#)

Hier finden Sie Diagramme, Karten und Tabellen zu den Themen rund um den Arbeitsmarkt für Deutschland, die Länder, Kreise, Agenturbezirke und Arbeitsmarktregionen. Die Analyse enthält Daten zu folgenden Punkten:

- Arbeitsmarkt im Überblick
- Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung,
- Gemeldete Arbeitsstellen im Überblick, nach Berufen und Wirtschaftszweigen
- Beschäftigung am Arbeitsort im Überblick und nach Berufen

Derzeit ist kein Export im Internet Explorer möglich. Wenn Sie eine Tabelle oder Grafik exportieren möchten, verwenden Sie bitte einen

Darüber unterstützen folgende Jahreszahlen- und Zeitreihenprodukte bei der Einordnung der Daten der Eingliederungsbilanz in den regionalen Kontext:

[Zahlen, Daten, Fakten - Strukturdaten und -indikatoren - Deutschland, Länder, Regionaldirektionen und Agenturen für Arbeit \(Jahreszahlen\)](#)

[Arbeitslose nach Rechtskreisen - Deutschland, West/Ost, Länder und Agenturen für Arbeit \(Jahreszahlen\)](#)

[Langzeitarbeitslosigkeit - Deutschland, Länder, Regionaldirektionen, Agenturen für Arbeit, Kreise und Jobcenter \(Monats-/ Jahreszahlen\)](#)

[Abgang und Verbleib von Arbeitslosen in Beschäftigung – Deutschland, Länder, Kreise, Regionaldirektionen und Agenturen \(Monats-/ Jahreszahlen\)](#)

[Arbeitslose und Arbeitslosenquote - Deutschland, Regionaldirektionen und Agenturen für Arbeit \(Zeitreihe Monats- und Jahreszahlen\)](#)

[Arbeitslose und Arbeitslosenquoten - Deutschland, Länder, Kreise und Gemeinden \(Zeitreihe Monats- und Jahreszahlen\)](#)

[Qualifikationsspezifische Arbeitslosenquoten - Deutschland, Länder, Kreise, Regionaldirektionen, Agentur für Arbeit \(Jahreszahlen\)](#)

[Gemeldete Arbeitsstellen - Deutschland, West/Ost und Länder \(Zeitreihe Jahreszahlen ab 1991\)](#)

[Beschäftigungsquoten - Deutschland, Länder, Kreise und Agenturen für Arbeit \(Jahreszahlen und Zeitreihen\)](#)

[Regionalreport über Beschäftigte - Kreise und Agenturen für Arbeit \(Quartalszahlen und Zeitreihen\)](#)

[Beschäftigte nach dem Arbeitsort - Deutschland, Länder und Jobcenter \(Zeitreihe Quartalszahlen\)](#)

[Beschäftigte nach dem Wohnort - Deutschland, Länder und Jobcenter \(Zeitreihe Quartalszahlen\)](#)

[Eckwerte der Grundsicherung SGB II - Deutschland, West/Ost, Länder und Jobcenter \(Zeitreihe Monats- und Jahreszahlen ab 2007\)](#)

[Eckwerte der Grundsicherung SGB II - Deutschland, West/Ost, Länder und Kreise \(Zeitreihe Monats- und Jahreszahlen ab 2005\)](#)

Nach Veröffentlichung des Tabellenteils der Eingliederungsbilanz im Internet steht zudem noch die aktualisierte

### [Interaktive Visualisierung "Arbeitslosigkeit und Förderung"](#)

zur Verfügung. Sie dient der regionalisierten Darstellung von Strukturdaten und -indikatoren und basiert auf Daten der

Bei Fragen zu den o. g. Produkten stehen Ihnen die Kolleginnen und Kollegen aus den Statistik-Services gerne zur Verfügung!  
Kontakt: <http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Servicebereich/Kontakt/Kontakt-Nav.html>

**Tabelle 8) Entwicklung der Ermessensleistung der aktiven Arbeitsförderung**  
**8a) Zugang Jahressumme**

 Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach (Gebietsstand März 2021)  
 Berichtsjahr 2020, Datenstand März 2021

	2017	2018	2019	2020	Veränderung 2020 gegenüber Vorjahr	
					absolut	in %
					5	6
<b>A Aktivierung und berufliche Eingliederung</b>	<b>8.983</b>	<b>7.683</b>	<b>7.108</b>	<b>4.041</b>	<b>- 3.067</b>	<b>- 43,1</b>
Vermittlungsbudget	2.497	2.003	1.817	1.050	- 767	- 42,2
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	6.425	5.623	5.221	2.949	- 2.272	- 43,5
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	2.311	2.319	2.141	1.552	- 589	- 27,5
Maßnahmen bei einem Träger	4.114	3.304	3.080	1.397	- 1.683	- 54,6
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate) <sup>1)</sup>	12	5	3	*	*	*
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha)	53	*	63	38	- 25	- 39,7
dav. Vermittlungsbudget	26	*	8	7	- 1	- 12,5
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	27	35	55	31	- 24	- 43,6
Probeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	8	*	7	*	*	*
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen	-	-	-	*	*	*
<b>B Berufswahl und Berufsausbildung</b>	<b>1.296</b>	<b>1.294</b>	<b>1.035</b>	<b>1.056</b>	<b>21</b>	<b>2,0</b>
Berufseinstiegsbegleitung	272	265	65	282	217	333,8
Assistierte Ausbildung	66	86	66	72	6	9,1
Assistierte Ausbildung für Menschen mit Behinderungen	*	3	-	*	*	*
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen allgemein <sup>1)</sup>	396	402	392	340	- 52	- 13,3
Ausbildungsbegleitende Hilfen	253	235	254	153	- 101	- 39,8
Außerbetriebliche Berufsausbildung	116	79	85	88	3	3,5
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	34	24	31	17	- 14	- 45,2
Einstiegsqualifizierung	146	186	131	97	- 34	- 26,0
Berufsausbildungsbeihilfe f. Auszubildende i. e. 2. Ausbildung	8	9	8	*	*	*
Zuschuss f. schwerbehinderte Menschen i. Anschl. a. Aus- u. Weiterbild.	*	5	3	3	-	-
<b>C Berufliche Weiterbildung</b>	<b>1.628</b>	<b>1.695</b>	<b>2.031</b>	<b>1.521</b>	<b>- 510</b>	<b>- 25,1</b>
Förderung der beruflichen Weiterbildung <sup>2)</sup>	1.542	1.634	1.831	1.383	- 448	- 24,5
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung <sup>2)</sup>	14	9	21	20	- 1	- 4,8
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	72	52	179	118	- 61	- 34,1
<b>D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit</b>	<b>922</b>	<b>838</b>	<b>781</b>	<b>654</b>	<b>- 127</b>	<b>- 16,3</b>
Eingliederungszuschuss	676	623	535	464	- 71	- 13,3
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	45	47	74	48	- 26	- 35,1
Gründungszuschuss	201	168	172	142	- 30	- 17,4
<b>G Freie Förderung</b>	-	-	-	-	-	<b>x</b>
Erprobung innovativer Ansätze	-	-	-	-	-	<b>x</b>

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die Differenzierung nach Pflicht- und Ermessensleistung ist nicht oder nur teilweise möglich.

2) Der Anteil der Förderung beruflicher Weiterbildung, der Pflichtleistung ist, wird ab dem Jahr 2020 näherungsweise ermittelt. Siehe Erläuterung in den meth. Hinweisen.



**Tabelle 8) Entwicklung der Ermessensleistung der aktiven Arbeitsförderung**  
**8b) Eingliederungsquote**

Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach (Gebietsstand März 2021)  
Berichtsjahr 2020, Datenstand März 2021

Austritte geförderter Arbeitnehmer/-innen (jeweils Januar - Dezember); Eingliederungsquote (zum Zeitpunkt 6 Monate nach Austritt)

	Austritte			Eingliederungsquote (in %)		
	2017	2018	2019	2016	2017	2018
	1	2	3	4	5	6
<b>A Aktivierung und berufliche Eingliederung</b>						
Vermittlungsbudget	2.497	2.003	1.817	65,8	61,3	60,3
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	6.826	5.725	5.387	47,8	55,1	54,1
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	2.316	2.313	2.150	72,8	69,2	69,3
Maßnahmen bei einem Träger	4.510	3.412	3.237	34,9	45,6	44,0
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate)	12	5	3	x	x	x
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha)	55	53	67	72,7	56,6	58,2
dav. Vermittlungsbudget	26	21	8	73,1	61,9	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	29	32	59	72,4	53,1	55,9
Probeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	7	3	6	x	x	x
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen	-	-	-	x	x	x
<b>B Berufswahl und Berufsausbildung</b>						
Berufseinstiegsbegleitung	188	255	283	25,0	35,3	30,0
Assistierte Ausbildung <sup>2)</sup>	58	90	62	74,1	77,8	77,4
Assistierte Ausbildung für Menschen mit Behinderungen <sup>2)</sup>	-	*	3	x	x	x
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen allgemein <sup>1)</sup>	439	408	424	50,3	45,8	46,0
Ausbildungsbegleitende Hilfen	264	238	290	82,6	85,7	82,4
Außerbetriebliche Berufsausbildung	135	128	101	54,1	61,7	53,5
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	14	30	19	x	63,3	x
Einstiegsqualifizierung	160	159	173	69,4	69,8	59,5
Zuschuss f. schwerbehinderte Menschen i. Anschl. a. Aus- u. Weiterbild.	3	3	5	x	x	x
<b>C Berufliche Weiterbildung</b>						
Förderung der beruflichen Weiterbildung	1.490	1.610	1.763	63,4	62,6	57,7
dar. Berufliche Weiterbildung ohne Beschäftigtenqualifizierung	1.410	1.511	1.629	61,8	60,7	55,6
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung	14	14	24	x	x	62,5
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	44	44	99	93,2	93,2	85,9
<b>D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit</b>						
Eingliederungszuschuss	682	599	553	84,0	83,1	84,8
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	28	41	55	78,6	78,0	76,4
Gründungszuschuss	221	204	175	15,4	14,2	16,6
<b>G Freie Förderung</b>						
Erprobung innovativer Ansätze	*	-	-	x	x	x

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

X = Erst ab einer Mindestfallzahl kann eine Eingliederungs-/Verbleibsquote als repräsentative Messung angesehen werden.

Deshalb werden Eingliederungs- und Verbleibsquoten, bei denen weniger als 20 Austritte zu Grunde liegen, nicht ausgewiesen. Siehe methodische Hinweise.

1) Die Differenzierung nach Pflicht- und Ermessensleistung ist nicht oder nur teilweise möglich.

2) Austritte aus assistierter Ausbildung sind für den Berichtszeitraum 2017 - 2018 überwiegend als vorzeitige Beendigungen zu betrachten, daher sind die Eingliederungsquoten nur eingeschränkt aussagekräftig.

äftig.



**Tabelle 9) Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung: Personen mit Migrationshintergrund nach § 281 Abs. 2 SGB III**  
**9a) Zugang Jahressumme**

Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach (Gebietsstand März 2021)  
Berichtsjahr 2020, Datenstand März 2021

Die Ergebnisse zum Migrationshintergrund enthalten nur Informationen zu Personen, die bei der Befragung zum Migrationshintergrund Angaben gemacht haben. Eine Hochrechnung auf die Gesamtzahl der Teilnehmer (Spalte 1) findet nicht statt. Die Zahlen zum Migrationshintergrund können deshalb nur im Zusammenhang mit der Anzahl der befragten Personen mit verwertbarer Angabe betrachtet werden. Sie können nicht als absolutes Ergebnisniveau der Grundgesamtheit interpretiert werden. Es werden daher nur die Gesamtzahl und die Zahl der Befragten mit Angabe zum Migrationshintergrund als Absolutzahl berichtet, die Verteilung der Merkmale zum Migrationshintergrund wird nur in Form von Anteilen dargestellt. Bitte beachten Sie hierzu die weitergehenden Informationen in den methodischen Hinweisen zu § 11 Abs. 2 Nr. 9 (Tabelle 9), die auch Erläuterungen zur Erhebung des Merkmals und dessen Ausprägungen sowie den Veröffentlichungskriterien enthalten.

	Insgesamt	dar. Befragte mit Angabe zum Migrations- hintergrund	Verteilung Migrationshintergrund (Anteile in % an Spalte 2)						
			Mit Migra- tions- hinter- grund	Mit eigener Migrationserfahrung			Ohne eigene Migrationserfahrung		
				Insgesamt	darunter		Insgesamt	darunter	
					Auslän- der	Deut- sche		Auslän- der	Deutsche (m. mind. einem zuge- wander- ten Elternteil)
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
Arbeitslose Rechtskreis SGB III (hochgerechnete Werte)	28.060	22.678	43,8	31,6	18,4	13,2	12,0	4,6	7,3
<b>A Aktivierung und berufliche Eingliederung</b>	<b>4.041</b>	<b>3.450</b>	<b>45,4</b>	<b>32,1</b>	<b>19,3</b>	<b>12,8</b>	<b>13,0</b>	<b>4,8</b>	<b>8,1</b>
Vermittlungsbudget <sup>1)</sup>	1.050	904	45,8	*	17,5	13,1	*	4,9	*
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung <sup>1)</sup>	2.949	2.514	45,7	33,0	20,2	12,7	12,4	4,8	7,5
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	1.552	1.335	39,4	26,0	14,4	11,6	13,2	4,8	8,4
Maßnahmen bei einem Träger <sup>1)</sup>	1.397	1.179	(52,8)	(41,0)	(26,9)	(14,0)	(11,5)	(4,8)	(6,4)
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate) <sup>1)</sup>	*	*	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) <sup>1)</sup>	38	29	(13,8)	(*)	(-)	(10,3)	(*)	(-)	(*)
dav. Vermittlungsbudget <sup>1)</sup>	7	5	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung <sup>1)</sup>	31	24	(16,7)	(*)	(-)	(12,5)	(*)	(-)	(*)
Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	*	*	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen <sup>1)</sup>	*	*	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)
<b>B Berufswahl und Berufsausbildung</b>	<b>1.053</b>	<b>679</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>
Berufseinstiegsbegleitung	282	148	x	x	x	x	x	x	x
Assistierte Ausbildung	72	50	x	x	x	x	x	x	x
Assistierte Ausbildung für Menschen mit Behinderungen	*	-	x	x	x	x	x	x	x
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen allgemein <sup>2)</sup>	340	218	x	x	x	x	x	x	x
Ausbildungsbegleitende Hilfen	153	127	56,7	32,3	26,0	(6,3)	23,6	(6,3)	(17,3)
Außerbetriebliche Berufsausbildung	88	63	(38,1)	(20,6)	(11,1)	(9,5)	(17,5)	(*)	(*)
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	17	*	x	x	x	x	x	x	x
Einstiegsqualifizierung	97	64	x	x	x	x	x	x	x
Berufsausbildungsbeihilfe f. Auszubildende i. e. 2. Ausbildung	-	.	.	.	.	.	.	.	.
Zuschuss f. schwerbehinderte Menschen i. Anschl. a. Aus- u. Weiterbild.	*	*	x	x	x	x	x	x	x
<b>C Berufliche Weiterbildung</b>	<b>1.521</b>	<b>1.212</b>	<b>47,9</b>	<b>35,2</b>	<b>17,8</b>	<b>17,4</b>	<b>12,2</b>	<b>5,7</b>	<b>6,5</b>
Förderung der beruflichen Weiterbildung <sup>3)</sup>	1.383	1.128	48,7	35,7	18,1	17,6	12,4	5,8	6,6
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung <sup>3)</sup>	20	18	(27,8)	(*)	(*)	(*)	(*)	(-)	(*)
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	118	66	x	x	x	x	x	x	x
<b>D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit</b>	<b>654</b>	<b>530</b>	<b>(32,3)</b>	<b>(22,5)</b>	<b>(10,2)</b>	<b>(12,3)</b>	<b>(9,4)</b>	<b>(2,3)</b>	<b>(7,2)</b>
Eingliederungszuschuss	464	387	(35,4)	(24,8)	(12,9)	(11,9)	(10,1)	(*)	(*)
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	48	31	x	x	x	x	x	x	x
Gründungszuschuss	142	112	25,0	(*)	(*)	(*)	(*)	(*)	(7,1)
<b>G Freie Förderung</b>	-	-	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>
Erprobung innovativer Ansätze	-	-	x	x	x	x	x	x	x
<b>Summe (A, B, C, D, G)</b>	<b>7.269</b>	<b>5.871</b>	<b>45,7</b>	<b>31,7</b>	<b>18,8</b>	<b>12,9</b>	<b>13,5</b>	<b>4,9</b>	<b>8,6</b>

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Enthält ausschließlich oder teilweise Einmalleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

2) Die Differenzierung nach Pflicht- und Ermessensleistung ist nicht oder nur teilweise möglich.

3) Der Anteil der Förderung beruflicher Weiterbildung, der Pflichtleistung ist, wird ab dem Jahr 2020 näherungsweise ermittelt. Siehe Erläuterung in den meth. Hinweisen.

**Tabelle 9) Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung: Personen mit Migrationshintergrund nach § 281 Abs. 2 SGB III**  
**9b) Bestand Jahresdurchschnitt**

Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach (Gebietsstand März 2021)  
Berichtsjahr 2020, Datenstand März 2021

Die Ergebnisse zum Migrationshintergrund enthalten nur Informationen zu Personen, die bei der Befragung zum Migrationshintergrund Angaben gemacht haben. Eine Hochrechnung auf die Gesamtzahl der Teilnehmer (Spalte 1) findet nicht statt. Die Zahlen zum Migrationshintergrund können deshalb nur im Zusammenhang mit der Anzahl der befragten Personen mit verwertbarer Angabe betrachtet werden. Sie können nicht als absolutes Ergebnisniveau der Grundgesamtheit interpretiert werden. Es werden daher nur die Gesamtzahl und die Zahl der Befragten mit Angabe zum Migrationshintergrund als Absolutzahl berichtet, die Verteilung der Merkmale zum Migrationshintergrund wird nur in Form von Anteilen dargestellt. Bitte beachten Sie hierzu die weitergehenden Informationen in den methodischen Hinweisen zu § 11 Abs. 2 Nr. 9 (Tabelle 9), die auch Erläuterungen zur Erhebung des Merkmals und dessen Ausprägungen sowie den Veröffentlichungskriterien enthalten.

	Insgesamt	dar. Befragte mit Angabe zum Migrations- hintergrund	Verteilung Migrationshintergrund (Anteile in % an Spalte 2)						
			Mit Migra- tions- hinter- grund	Mit eigener Migrationserfahrung			Ohne eigene Migrationserfahrung		
				Insgesamt	darunter		Insgesamt	darunter	
					Auslän- der	Deut- sche		Auslän- der	Deutsche (m. mind. einem zuge- wander- ten Elternteil)
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
Arbeitslose Rechtskreis SGB III (hochgerechnete Werte)	10.852	9.077	42,6	31,9	17,7	14,2	10,5	4,0	6,5
<b>A Aktivierung und berufliche Eingliederung</b>	<b>157</b>	<b>135</b>	<b>56,6</b>	<b>42,9</b>	<b>29,7</b>	<b>(13,1)</b>	<b>(13,4)</b>	<b>(5,7)</b>	<b>(7,7)</b>
Vermittlungsbudget <sup>1)</sup>	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung <sup>1)</sup>	155	134	57,3	43,4	30,1	(13,2)	(13,5)	(5,7)	(7,8)
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	32	28	(46,7)	(34,1)	(23,4)	(10,8)	(12,6)	(6,0)	(6,6)
Maßnahmen bei einem Träger <sup>1)</sup>	123	106	60,1	45,8	31,9	(13,8)	(13,8)	(5,7)	(8,1)
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate) <sup>1)</sup>	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) <sup>1)</sup>	x	x	x	x	x	x	x	x	x
dav. Vermittlungsbudget <sup>1)</sup>	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung <sup>1)</sup>	2	1	(6,3)	(6,3)	(-)	(6,3)	(-)	(-)	(-)
Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	1	1	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen <sup>1)</sup>	x	x	x	x	x	x	x	x	x
<b>B Berufswahl und Berufsausbildung</b>	<b>1.213</b>	<b>808</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>
Berufseinstiegsbegleitung	431	256	x	x	x	x	x	x	x
Assistierte Ausbildung	72	57	(76,3)	(63,1)	(61,6)	(1,5)	(12,6)	(5,7)	(6,9)
Assistierte Ausbildung für Menschen mit Behinderungen	1	-	x	x	x	x	x	x	x
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen allgemein <sup>2)</sup>	203	137	x	x	x	x	x	x	x
Ausbildungsbegleitende Hilfen	263	193	(60,3)	(40,4)	(33,3)	(6,6)	(19,7)	(7,8)	(11,8)
Außerbetriebliche Berufsausbildung	116	89	34,1	(16,6)	(7,5)	(9,2)	(17,5)	(2,9)	(14,6)
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	57	32	x	x	x	x	x	x	x
Einstiegsqualifizierung	67	41	x	x	x	x	x	x	x
Berufsausbildungsbeihilfe f. Auszubildende i. e. 2. Ausbildung	-	-	x	x	x	x	x	x	x
Zuschuss f. schwerbehinderte Menschen i. Anschl. a. Aus- u. Weiterbild.	3	2	x	x	x	x	x	x	x
<b>C Berufliche Weiterbildung</b>	<b>1.148</b>	<b>893</b>	<b>50,2</b>	<b>36,9</b>	<b>19,0</b>	<b>17,9</b>	<b>12,9</b>	<b>5,6</b>	<b>7,3</b>
Förderung der beruflichen Weiterbildung <sup>3)</sup>	945	761	51,9	38,5	19,4	19,1	12,9	5,8	7,1
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung <sup>3)</sup>	12	10	(40,0)	(14,8)	(13,0)	(1,7)	(25,2)	(1,7)	(23,5)
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	191	122	x	x	x	x	x	x	x
<b>D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit</b>	<b>396</b>	<b>319</b>	<b>(26,3)</b>	<b>(19,2)</b>	<b>(8,7)</b>	<b>(10,6)</b>	<b>(6,9)</b>	<b>(1,6)</b>	<b>(5,3)</b>
Eingliederungszuschuss	204	170	(33,9)	(24,9)	(13,7)	(11,2)	(8,7)	(2,6)	(6,0)
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	56	37	(16,0)	(11,7)	(3,1)	(8,5)	(4,3)	(0,2)	(4,0)
Gründungszuschuss	137	112	(18,3)	(13,2)	(2,9)	(10,2)	(5,2)	(0,5)	(4,6)
<b>G Freie Förderung</b>	-	-	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>
Erprobung innovativer Ansätze	-	-	x	x	x	x	x	x	x
<b>Summe (A, B, C, D, G)</b>	<b>2.914</b>	<b>2.155</b>	<b>(48,3)</b>	<b>(32,3)</b>	<b>(20,6)</b>	<b>(11,7)</b>	<b>(15,4)</b>	<b>(5,3)</b>	<b>(10,1)</b>

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Enthält ausschließlich oder teilweise Einmalleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

2) Die Differenzierung nach Pflicht- und Ermessensleistung ist nicht oder nur teilweise möglich.

3) Der Anteil der Förderung beruflicher Weiterbildung, der Pflichtleistung ist, wird ab dem Jahr 2020 näherungsweise ermittelt. Siehe Erläuterung in den meth. Hinweisen.

**Tabelle 9) Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung: Personen mit Migrationshintergrund nach § 281 Abs. 2 SGB III**  
**9c) Beschäftigung nach Austritt aus arbeitsmarktpolitischen Instrumenten**

Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach (Gebietsstand März 2021)  
Berichtsjahr 2020, Datenstand März 2021

Die Ergebnisse zum Migrationshintergrund enthalten nur Informationen zu Personen, die bei der Befragung zum Migrationshintergrund Angaben gemacht haben. Eine Hochrechnung auf die Gesamtzahl der Teilnehmer (Spalte 1) findet nicht statt. Die Zahlen zum Migrationshintergrund können deshalb nur im Zusammenhang mit der Anzahl der befragten Personen mit verwertbarer Angabe betrachtet werden. Sie können nicht als absolutes Ergebnisniveau der Grundgesamtheit interpretiert werden. Es werden daher nur die Gesamtzahl und die Zahl der Befragten mit Angabe zum Migrationshintergrund als Absolutzahl berichtet, die Verteilung der Merkmale zum Migrationshintergrund wird nur in Form von Anteilen dargestellt. Bitte beachten Sie hierzu die weitergehenden Informationen in den methodischen Hinweisen zu § 11 Abs. 2 Nr. 9 (Tabelle 9), die auch Erläuterungen zur Erhebung des Merkmals und dessen Ausprägungen sowie den Veröffentlichungskriterien enthalten.

I. Austritte geförderter Arbeitnehmer/-innen insgesamt (Januar 2019 - Dezember 2019)

	Insgesamt	dar. Befragte mit Angabe zum Migrations- hintergrund	Verteilung Migrationshintergrund (Anteile in % an Spalte 2)						
			Mit Migra- tions- hinter- grund	Mit eigener Migrationserfahrung			Ohne eigene Migrationserfahrung		
				Insge- samt	darunter		Insge- samt	darunter	
					Auslän- der	Deut- sche		Auslän- der	Deutsche (m. mind. einem zuge- wander- ten Elternteil)
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
<b>A Aktivierung und berufliche Eingliederung</b>									
Vermittlungsbudget	1.817	1.644	47,6	*	23,8	*	*	4,1	*
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	5.387	4.812	51,1	40,4	28,2	12,1	10,4	4,6	5,9
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	2.150	1.891	42,1	31,4	19,6	11,8	10,5	4,1	6,3
Maßnahmen bei einem Träger	3.237	2.921	56,9	46,1	33,8	12,3	10,4	4,8	5,6
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate)	3	3	(*)	(*)	(-)	(*)	(*)	(-)	(*)
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha)	67	47	(14,9)	(*)	(-)	(*)	(*)	(-)	(*)
dav. Vermittlungsbudget	8	7	(*)	(*)	(-)	(*)	(-)	(-)	(-)
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	59	40	(*)	(*)	(-)	(*)	(*)	(-)	(*)
Probefbeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	6	5	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen	-	-	x	x	x	x	x	x	x
<b>B Berufswahl und Berufsausbildung</b>									
Berufseinstiegsbegleitung	283	200	(55,0)	(27,0)	(22,5)	(4,5)	(26,5)	(9,5)	(17,0)
Assistierte Ausbildung	62	59	59,3	(40,7)	(37,3)	(*)	(*)	(8,5)	(*)
Assistierte Ausbildung für Menschen mit Behinderungen	3	*	x	x	x	x	x	x	x
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen allgemein <sup>1)</sup>	424	327	(47,4)	(22,9)	(13,5)	(9,5)	(23,9)	(7,6)	(16,2)
Ausbildungsbegleitende Hilfen	290	211	(47,9)	(21,3)	(15,6)	(5,2)	(25,1)	(11,4)	(13,7)
Außerbetriebliche Berufsausbildung	101	85	*	(*)	(4,7)	(10,6)	(21,2)	(5,9)	(14,1)
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	19	11	x	x	x	x	x	x	x
Einstiegsqualifizierung	173	141	(66,0)	(52,5)	(47,5)	(5,0)	(13,5)	(2,8)	(10,6)
Zuschuss f. schwerbehinderte Menschen i. Anschl. a. Aus- u. Weiterbild.	5	*	x	x	x	x	x	x	x
<b>C Berufliche Weiterbildung</b>									
Förderung der beruflichen Weiterbildung	1.763	1.558	47,7	35,1	17,2	17,8	12,1	4,7	7,4
dar. Berufliche Weiterbildung ohne Beschäftigtenqualifizierung	1.629	1.464	48,0	35,7	17,3	18,3	11,9	4,8	7,1
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung	24	22	(27,3)	(*)	(-)	(*)	(*)	(*)	(*)
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	99	70	x	x	x	x	x	x	x
<b>D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit</b>									
Eingliederungszuschuss	553	495	40,8	31,5	*	15,2	9,3	(*)	*
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	55	45	(22,2)	(13,3)	(*)	(8,9)	(8,9)	(*)	(*)
Gründungszuschuss	175	144	(33,3)	(28,5)	(15,3)	(13,2)	(4,9)	(*)	(*)
<b>G Freie Förderung</b>									
Erprobung innovativer Ansätze	-	-	x	x	x	x	x	x	x

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die Differenzierung nach Pflicht- und Ermessensleistung ist nicht oder nur teilweise möglich.

**Tabelle 9) Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung: Personen mit Migrationshintergrund nach § 281 Abs. 2 SGB III**  
**9c) Beschäftigung nach Austritt aus arbeitsmarktpolitischen Instrumenten**

Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach (Gebietsstand März 2021)  
Berichtsjahr 2020, Datenstand März 2021

Die Ergebnisse zum Migrationshintergrund enthalten nur Informationen zu Personen, die bei der Befragung zum Migrationshintergrund Angaben gemacht haben. Eine Hochrechnung auf die Gesamtzahl der Teilnehmer (Spalte 1) findet nicht statt. Die Zahlen zum Migrationshintergrund können deshalb nur im Zusammenhang mit der Anzahl der befragten Personen mit verwertbarer Angabe betrachtet werden. Sie können nicht als absolutes Ergebnisniveau der Grundgesamtheit interpretiert werden. Es werden daher nur die Gesamtzahl und die Zahl der Befragten mit Angabe zum Migrationshintergrund als Absolutzahl berichtet, die Verteilung der Merkmale zum Migrationshintergrund wird nur in Form von Anteilen dargestellt. Bitte beachten Sie hierzu die weitergehenden Informationen in den methodischen Hinweisen zu § 11 Abs. 2 Nr. 9 (Tabelle 9), die auch Erläuterungen zur Erhebung des Merkmals und dessen Ausprägungen sowie den Veröffentlichungskriterien enthalten.

II. Eingliederungsquote in Prozent (zum Zeitpunkt 6 Monate nach Austritt, Januar 2019 - Dezember 2019)

	Insgesamt	dar. Befragte mit Angabe zum Migrations- hintergrund	darunter						
			Mit Migra- tions- hinter- grund	Mit eigener Migrationserfahrung			Ohne eigene Migrationserfahrung		
				Insge- samt	darunter		Insge- samt	darunter	
					Auslän- der	Deut- sche		Auslän- der	Deutsche (m. mind. einem zuge- wander- ten Elternteil)
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
<b>A Aktivierung und berufliche Eingliederung</b>									
Vermittlungsbudget	60,3	60,4	53,5	53,8	50,1	60,8	53,0	50,0	54,9
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	54,1	53,7	49,9	47,2	44,3	53,9	60,6	55,7	64,3
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	69,3	69,2	66,1	62,3	58,4	68,8	77,3	73,1	80,0
Maßnahmen bei einem Träger	44,0	43,6	42,2	40,6	39,0	44,7	49,7	46,1	52,8
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate) <sup>1)</sup>	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha)	58,2	57,4	x	x	x	x	x	x	x
dav. Vermittlungsbudget	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	55,9	55,0	x	x	x	x	x	x	x
Probefbeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen	x	x	x	x	x	x	x	x	x
<b>B Berufswahl und Berufsausbildung</b>									
Berufseinstiegsbegleitung	30,0	27,5	(21,8)	(22,2)	(17,8)	x	(22,6)	x	(23,5)
Assistierte Ausbildung	77,4	76,3	82,9	(91,7)	(90,9)	x	x	x	x
Assistierte Ausbildung für Menschen mit Behinderungen	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen allgemein <sup>1)</sup>	46,0	45,6	(41,9)	(44,0)	(45,5)	(41,9)	(41,0)	(48,0)	(37,7)
Ausbildungsbegleitende Hilfen	82,4	81,5	(80,2)	(84,4)	(81,8)	x	(75,5)	(79,2)	(72,4)
Außerbetriebliche Berufsausbildung	53,5	55,3	48,4	x	x	x	x	x	x
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Einstiegsqualifizierung	59,5	58,9	(60,2)	(58,1)	(58,2)	x	x	x	x
Zuschuss f. schwerbehinderte Menschen i. Anschl. a. Aus- u. Weiterbild.	x	x	x	x	x	x	x	x	x
<b>C Berufliche Weiterbildung</b>									
Förderung der beruflichen Weiterbildung	57,7	57,1	56,9	54,8	53,0	56,5	63,0	63,5	62,6
dar. Berufliche Weiterbildung ohne Beschäftigtenqualifizierung	55,6	55,7	55,4	53,9	52,4	55,2	60,3	61,4	59,6
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung	62,5	68,2	x	x	x	x	x	x	x
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	85,9	81,4	x	x	x	x	x	x	x
<b>D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit</b>									
Eingliederungszuschuss	84,8	84,4	81,2	82,7	81,5	84,0	76,1	x	81,3
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	76,4	80,0	x	x	x	x	x	x	x
Gründungszuschuss	16,6	14,6	(10,4)	(12,2)	(13,6)	x	x	x	x
<b>G Freie Förderung</b>									
Erprobung innovativer Ansätze	x	x	x	x	x	x	x	x	x

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

X = Erst ab einer Mindestfallzahl kann eine Eingliederungs-/Verbleibsquote als repräsentative Messung angesehen werden.

Deshalb werden Eingliederungs- und Verbleibsquoten, bei denen weniger als 20 Austritte zugrunde liegen, nicht ausgewiesen. Siehe methodische Hinweise.

Da die Differenzierung des Migrationshintergrundes immer auf Basis aller Befragten mit Angabe zum Migrationshintergrund erfolgt, müssen als Vergleichsgröße für die Eingliederungsquoten der Personen mit Migrationshintergrund immer die Quoten der Befragten mit Angabe (Spalte 2) herangezogen werden, nicht die aller Teilnehmer (Spalte 1).

1) Die Differenzierung nach Pflicht- und Ermessensleistung ist nicht oder nur teilweise möglich.